

# Gedankenlos II

## Tautropfen

Von abgemeldet

## Tautropfen

### Gedankenlos II

#### Tautropfen

*Ein Tautropfen am Morgen einer Träne gleich, die suchend im freien Fall nach den Sternen greift, ehe sie verloren den See des Kummers erhebt und ihre schwingenden Bahnen wie Kreise im Mondlicht über zarte Klarheit zieht, vergeht mit dem leisen Schmerzenston des Seelengesangs, verklingend, singend auf ewig fließend. Ihr Reichtum zerronnen im mannigfaltigem Spiel von schillernden Irrlichtern, deren Schein die Nacht samtig und anmutig erhellen, ihr einen Namen von ewiger Schönheit verleihen, ehe sie verzagt vor dem Morgenrot im grellen Brand weichen muss. Die Hitze versengt die sanfte Kostbarkeit im gierig sich öffnenden Mund der Vergänglichkeit, tief aufgesaugt in der trockenen Erde von trostlosem Zukunftswunsch, der sich immerfort an den grünen Efeu bindet, hoffend, den Tod nicht umsonst gestorben zu sein.*

Möge Erinnerung bleiben. Möge Erinnerung leiten.

Bewahre mich.